

UNFALLMERKBLATT FÜR DEN STRASSENTSPORT

Klasse : 8

83

UN 2209

LADUNG

FORMALDEHYDLÖSUNG

EIGENSCHAFTEN DES LADEGUTES

flüssig.

ART DER GEFAHR

Verursacht Verätzungen.
Irreversibler Schaden möglich.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
Entstehung von gesundheitsschädlichen Zersetzungsprodukten möglich. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

PERSÖNLICHE
SCHUTZAUSRÜSTUNG

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

VOM FAHRZEUGFÜHRER ZU TREFFENDE ALLGEMEINE MASSNAHMEN

Polizei 1 1 0
Feuerwehr 1 1 2

Trink-, Kühl- und Brauchwasserentnehmer warnen. Entsorgungsarbeiten unter umluftunabhängigem Atemschutz durchführen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

VOM FAHRZEUGFÜHRER ZU TREFFENDE ZUSÄTZLICHE UND/ODER BESONDERE MASSNAHMEN

Kleinmengen mit Aufsaugmitteln aufnehmen.

Selbstschutz beachten

FEUER

Geeignete Löschmittel:
alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Trockenlöschmittel. Schaum.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl.

ERSTE HILFE

Bei Inhalation, den Betroffenen an die frische Luft bringen, ruhig und warm lagern. Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.
Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen. Anschließend nachwaschen mit: Wasser und Seife.
Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort (Augen-)Arzt konsultieren.
Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Arzt konsultieren.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Telefonische Rückfrage
06027/464602

Gilt nur während des Straßentransportes